

PRESSE-INFO

Elektro Müller GmbH setzt auf Ausbildung

Wirtschaftsförderer der Stadt Warstein besuchte die Firma Elektro Müller GmbH

Warstein, 19. März 2024. Die Elektro Müller GmbH, ein inhabergeführter Familienbetrieb im Industriepark Warstein-Belecke, beweist, dass Tradition und Innovation Hand in Hand gehen können. Davon konnte sich kürzlich auch Wirtschaftsförderer Dirk Risse bei einem Besuch des Unternehmens im Rahmen der Reihe „Unser Mittelstand“ überzeugen.

Mit seinen mittlerweile 70 Beschäftigten ist das Familienunternehmen Müller ein wichtiger Handwerksbetrieb in der Stadt Warstein. Erfahrene Mitarbeiter und junge Talente bilden ein gut funktionierendes Team. Gezielt werden junge talentierte Beschäftigte mit wichtigen Projekten betraut und in der Weiterbildung unterstützt. „Es war genau der richtige Weg, die Ausbildung bei Elektro Müller abzuschließen und im Unternehmen zu bleiben. Verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben und Vertrauen der Geschäftsführung zeichnen die Zusammenarbeit in diesem Unternehmen aus. Dankbar bin ich auch für die Unterstützung bei meiner Weiterbildung zum Elektromeister“, beschreibt Maik Ahlers seinen Werdegang.

In einer Zeit, in der der Handwerkmangel die Branche vor große Herausforderungen stellt, setzt Elektro Müller auf eine zukunftsorientierte Strategie. Der Schwerpunkt liegt auf der Ausbildung junger Talente. Mit einer eigenen Ausbildungswerkstatt und wöchentlichem Werksunterricht unterstützt das Unternehmen seine Auszubildenden dabei, ihr Potenzial voll auszuschöpfen. „Angesichts des Fachkräftemangels in Deutschland sehen wir uns in der Verantwortung, junge Menschen zu qualifizierten Fachleuten auszubilden“, sagt der Technische Geschäftsführer Andreas Grunwald. „Unsere Ausbildung ist praxisnah und vielseitig – mit Projekten auf Großbaustellen wie dem Neubau der Volksbank Warstein oder dem Lagunenbad in Willingen.“

Ein weiterer Meilenstein in der Unternehmensgeschichte ist die eigene Fertigungshalle für Schaltanlagen. Hier produziert Elektro Müller hochmoderne Anlagen nach den individuellen Bedürfnissen seiner Kunden. „Die Fertigungshalle ermöglicht es uns, flexibel und schnell auf Kundenanfragen zu reagieren“, erklärt Grunwald. „Gleichzeitig stärken wir damit unsere Position als regionaler Anbieter und schaffen Arbeitsplätze in unserer Heimatregion.“ „Elektro Müller beweist, dass Familienorientierung und unternehmerischer Weitblick kein Widerspruch sind. Durch die Förderung von Auszubildenden und die Investition in moderne Fertigungstechnologien sichert das Unternehmen seine Zukunftsfähigkeit“, erklärt Wirtschaftsförderer Dirk Risse.

Foto: Oliver Hense

BU: Familienorientierung und unternehmerischer Weitblick sind kein Widerspruch: (v.l.) Dirk Risse, Leiter Wirtschaftsförderung Stadt Warstein, Björn Müller, Geschäftsführender Gesellschafter Elektro Müller GmbH, und Andreas Grunwald technischer Geschäftsführer Elektro Müller GmbH

Presse-Rückfragen bitte an:

Sabrina Schrage
Stadtmarketing
Telefon: 02902/81-268
E-Mail: s.schrage@warstein.de